

## § 11c VAG

### Gesetz über die Beaufsichtigung der Versicherungsunternehmen (Versicherungsaufsichtsgesetz - VAG)

Bundesrecht

---

## Ila. – Ausübung der Geschäftstätigkeit -> 1. – Lebensversicherung

**Titel:** Gesetz über die Beaufsichtigung der  
Versicherungsunternehmen  
(Versicherungsaufsichtsgesetz - VAG)

**Normgeber:** Bund

**Amtliche Abkürzung:** VAG

**Gliederungs-Nr.:** 7631-1

**Normtyp:** Gesetz

### § 11c VAG – Weiterleitung genehmigter Geschäftspläne in der Lebensversicherung

(1) (1)

(1) *Red. Anm.:*

Außer Kraft am 1. Januar 2016 durch Artikel 3 Absatz 2 Nummer 1 des Gesetzes vom 1. April 2015 (BGBl. I S. 434)

<sup>1</sup>Für die vor dem 29. Juli 1994 abgeschlossenen Lebensversicherungsverträge (Altbestand) gilt der von der Aufsichtsbehörde bis zu diesem Zeitpunkt genehmigte Geschäftsplan in vollem Umfang weiter. <sup>2</sup>Auf Änderungen dieses Geschäftsplans findet § 13 Abs. 1 in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Anwendung. <sup>3</sup>Von den Bestimmungen in § 11a gelten die Absätze 1, 2 und 4 entsprechend sowie Absatz 3 mit der Maßgabe, dass die Deckungsrückstellung nach dem geltenden Geschäftsplan zu berechnen ist.

(1) *Red. Anm.:*

Nach Artikel 16 Nummer 1 Buchstabe b des Gesetzes vom 21. Juni 2002 (BGBl. I S. 2010) wird im Inhaltsverzeichnis in der Angabe zu § 11c das Wort "Weiterleitung" durch das Wort "Weitergeltung" ersetzt. Für die Überschrift des § 11c selbst fehlt die Änderungsvorschrift des Gesetzgebers.